

FMB 2026

3. – 5. November 2026 | Messezentrum Bad Salzungen

PRESSE INFORMATION

PI01_2026 FMB

Bad Salzungen, 07.09.2026

Die FMB – Fachmesse für Maschinenbau setzt neue Akzente
Große Namen, eine Start-up AREA und ein neuer „Look“



Frischer und stärker – so präsentiert sich die FMB (Fachmesse für Maschinenbau) vom 3. bis 5. November 2026. Dahinter stehen sowohl ein überarbeitetes Erscheinungsbild als auch inhaltliche Weiterentwicklungen der Messe. Sichtbar wird der neue Auftritt bereits auf der Homepage und in der gesamten Kommunikation. Inhaltlich setzt die FMB unter anderem auf ein neu strukturiertes Rahmenprogramm, internationale Marktführer unter den Ausstellern und eine Start-up-Area für junge Unternehmen.

Die FMB 2026 klareres, moderneres wird sich im November in einem frischen Look präsentieren. Das neue Design geht Hand in Hand mit inhaltlichen und strukturellen Weiterentwicklungen. Damit erhält die Messe ein noch und sympathischeres Erscheinungsbild und schärft ihr Profil als regionale Fachmesse für den gesamten Maschinenbau.

In den beiden Messehallen wird es neben den über 360 Ausstellern vier statt bisher drei besonders ausgewiesene Themenbereiche geben. Bekannt sind der **Digital HUB** für die „Digitalisierer“ unter den Ausstellern, der **Connector PARK** für die in OWL stark vertretene elektrische Verbindungstechnik und der **SoMa CLUB** für die Sondermaschinenbauer. Neu ist die **Start-up AREA**, auf der junge Unternehmen ihre Innovationen für den Maschinenbau und die Automatisierungstechnik präsentieren werden. Die Start-ups, die sich bisher angemeldet haben, decken ganz unterschiedliche Aufgabenbereiche ab: kabellose Kommunikation, Automatisierung von Abkantpressen, Cybersecurity für Embedded Systems, Strukturierung von Produktdaten...

Traditionell sind auf der FMB viele kleine und mittlere Zulieferer präsent, die ihre Expertise in definierten Bereichen des Maschinenbaus in den Fokus rücken – z.B. in der Antriebs- und Steuerungstechnik, in der Metallverarbeitung und der Sensor-, Mess- und Regeltechnik. Mehr und mehr entscheiden sich aber auch Marktführer mit internationalem Footprint für die FMB als Plattform für die Kommunikation mit den Entscheidern im Maschinen- und Anlagenbau. Zu den Beispielen in diesem Jahr gehören: Eaton Electric, Harting, Hiwin, igus, Jumo, NTN Wälzlager, Phoenix Contact, SEW Eurodrive, Wago und Yaskawa. Auch namhafte Distributoren wie Hardy Schmitz, Hausmann & Haensgen, RS Components und Sonepar sind vertreten.

Das zeigt: Die FMB gibt den Überblick und bezieht dabei auch weltweite Marktführer mit ein – als regionale Fachmesse, die persönliche Kontakte und den direkten Austausch in den Mittelpunkt stellt und den Besuchern den Messetag so informativ und entspannt wie möglich macht.

Eine weitere Neuheit der diesjährigen FMB ist die Neustrukturierung des Rahmen- und insbesondere des Vortragsprogramms. Grundlage dafür sind das kontinuierlich wachsende Interesse der Besucher an Fachvorträgen und praxisnahen Informationen sowie die Ergebnisse der Besucherbefragungen. Das Forum wird künftig in drei Fokustage gegliedert: Der **Innovation Day** widmet sich den Themen KI, Robotik und Digitalisierung, der **Efficiency Day** der effizienten und nachhaltigen Produktion sowie der Instandhaltung. Im Mittelpunkt des **Engineering Day** stehen der Maschinenbau und die Zukunftsfähigkeit von Maschinen. Mit der neuen Struktur werden die für die Besucher relevanten Themen gezielter gebündelt und im Rahmenprogramm der Messe stärker in den Fokus gerückt.

Bei aller Innovation bleibt Bewährtes erhalten. Dazu gehören das „Rundum-Sorglos-Paket“ mit kostenfreiem Eintritt inklusive Snacks und Getränke und kostenlosem Parken sowie die intuitive Kontaktaufnahme zwischen Ausstellern und Besuchern über das Smart Badge, das alle Besucher beim Eintritt erhalten. Die Messe-App unterstützt die Planung des Messetags, liefert Echtzeitinformationen und ermöglicht eine integrierte Lead-Erfassung vor Ort.

Die 21. FMB – Fachmesse für Maschinenbau findet vom 3. bis 5. November 2026 im Messezentrum Bad Salzuflen statt. Weitere Informationen, einschließlich der aktuellen Ausstellerliste, finden Sie unter www.fmb-messe.de

542 Wörter | 4.048 Zeichen (mit Leerzeichen)
PI01_2026 FMB

Beleg erbeten

Download neues Logo FMB – Fachmesse für Maschinenbau:

https://www.fmb-messe.de/wp-content/uploads/sites/248/2026/09/FMB_Logo_CMYKRGB.zip

Druckfähiges Pressefoto:

<https://www.fmb-messe.de/wp-content/uploads/sites/248/2026/09/FMB2025-197.jpg>

Kontakt:

Web: www.fmb-messe.de

LinkedIn: [FMB – Fachmesse für Maschinenbau](#)

YouTube: www.youtube.com/FMBfair

Easyfairs Deutschland GmbH

Ann-Cathrin Hinkelmann

Easyfairs Deutschland GmbH • Büro Bielefeld • Potsdamer Straße 211 • 33719 Bielefeld • Deutschland

T +49 (0)521 96533-67 • anncathrin.hinkelmann@easyfairs.com • www.easyfairs.com

Informationen über die FMB:

Die FMB – Fachmesse für Maschinenbau wurde 2005 zunächst als Präsentations-Plattform für Zulieferer aus dem Maschinenbau in Ostwestfalen-Lippe (OWL) gegründet. In der Region erwirtschaften über 800 Maschinenbau-Unternehmen mit ihren Zulieferern einen Jahresumsatz von rund 23 Mrd. Euro. Damit ist eines der stärksten Maschinenbau-Cluster Deutschlands in OWL zuhause. Ein Erfolgsfaktor ist die intensive Vernetzung, zu der auch die FMB einen Beitrag leistet. Sie repräsentiert das gesamte Spektrum der Zulieferindustrie für den Maschinen- und Anlagenbau einschließlich der dazugehörigen Dienstleistungen und dem Sondermaschinenbau. Die Messe thematisiert die für den Maschinenbau relevanten Entwicklungen und Innovationen. Am Messestandort Bad Salzuflen führt sie Konstrukteure, Entwickler, Einkäufer und Entscheider aus OWL, der gesamten Nordhälfte Deutschlands sowie den angrenzenden Nachbarstaaten zielorientiert zusammen. Die Besucher finden unter den Ausstellern in angenehmster Messeatmosphäre die passenden Partner, um Komponenten, Maschinen, Produktionsabläufe oder Gesamtlösungen zu optimieren.

Informationen über Easyfairs

Easyfairs organisiert und veranstaltet Events, die Communities unter dem Motto „Visit the future“ zusammenbringen. Wir organisieren derzeit 110 marktführende Events in 14 Ländern (Algerien, Belgien, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, Schweiz, Österreich, Usa und Großbritannien) und betreiben 8 eigene Messegelände in Belgien, den Niederlanden und Schweden (Antwerpen, Gent, Mechelen-Brüssel Nord, Namur, Gorinchem, Hardenberg, Malmö und Stockholm). In der D-A-CH-Region organisiert Easyfairs u.a. die all about automation, die KPA Kunststoff Produkte Aktuell, Kuteno, AQUA Suisse, die EMPACK, die EPHJ, die FMB, die LOGISTICS & AUTOMATION, die SEAQUIP, die maintenance, die PUMPS & VALVES, die RECYCLING-TECHNIK und die SOLIDS sowie die COIL-TECH. Unser Ziel ist es, das Geschäftsleben unserer Kunden zu vereinfachen und den Return on Investment für professionelle Communities durch unsere All-in-Formate, fortschrittliche Technologien und einen kundenzentrierten Ansatz zu erhöhen. Unsere Messen und die digitalen Formate und Initiativen bieten unseren Communities hervorragende Möglichkeiten, sich effektiv zu vernetzen und das ganze Jahr über Geschäfte zu machen. Wir hören auf unsere Communities, um überzeugende Online-Formate zu schaffen, die zu ihren sich ständig weiterentwickelnden Bedürfnissen passen. Die Easyfairs Gruppe beschäftigt 900 hoch-engagierte Talente, setzt die besten Marketing- und Technologie-Tools ein und entwickelt Marken mit einer starken Anziehungskraft für unsere Stakeholder. Bereits zum siebten Mal in Folge hat Deloitte Easyfairs im Jahr 2025 den Status „Best Managed Company“ verliehen. „Visit the future“ gemeinsam mit Easyfairs und erfahren Sie mehr auf www.easyfairs.com